



BÜRGERBRIEF Januar 2014

FRIEDLINDE
GURR-HIRSCH

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg
Stellvertretende Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion
Staatssekretärin a.D.

Fehlstart bei der Polizeireform

Sehr geehrte Herren Bürgermeister,
liebe Parteifreundinnen und -freunde
liebe Freundinnen und Freunde der CDU,
sehr geehrte Damen und Herren,

das Urteil des Verwaltungsgerichts Karlsruhe, das grün-rote Prestigeprojekt Polizeireform nur zwei Wochen nach dem Start wegen intransparenter Besetzungsverfahren bei den Posten der Polizeipräsidenten und -vizepräsidenten zu stoppen, ist eine Blamage für den Innenminister. Das Verwaltungsgericht hält das bisherige Auswahlverfahren für das Führungspersonal für rechtswidrig. Das Innenministerium hätte für alle infrage kommenden Beamten transparente Beurteilungen erstellen müssen, hat aber stattdessen nach Augenmaß entschieden. Der Beamtenbund vermutet, dass bei der Besetzung der zahlreichen neuen und hoch dotierten Führungspositionen Beamte belohnt wurden, die für die Polizeireform sind. Der Vorwurf der Gefälligkeitsbeförderung steht gegen die grün-rote Koalition im Raum.

Die CDU-Landtagsfraktion aber auch weitere Experten haben immer wieder darauf hingewiesen, dass das Vorgehen der Landesregierung bei der Stellenvergabe rechtlich falsch ist. Jetzt rächt sich die Wahrnehmungs- und Beratungsresistenz von Innenminister Gall. Die neuen Polizeipräsidenten und alle weiteren von der Klage betroffenen Beamten dürfen ihre Ämter zunächst nicht mehr ausführen. Laut Gericht muss die Landesregierung die bislang kommissarisch erfolgten Dienstpostenbesetzungen bis spätestens zum Ablauf des Monats Januar 2014 rückgängig machen. Hierdurch droht der Polizei in Baden-Württemberg eine absolute Führungslosigkeit. Dies muss verhindert werden.

Im Interesse der Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger ist die Landesregierung gefordert, das Auswahlverfahren unmittelbar neu anzugehen. Ein weiteres Abwarten und Taktieren ist nicht hinnehmbar. Die innere Sicherheit in unserem Land muss gewährleistet sein.

Ihre Abgeordnete

Wahlkreisbüro
Entenstraße 12
74199 Untergruppenbach

Telefon: 07131-701541
Telefax: 07131-7970052
E-Mail: info@gurr-hirsch.de
Internet: www.gurr-hirsch.de

verantwortlich:
Markus Kleemann M.A.
Parlamentarischer Referent

Inhalt:

Grußwort	1
Unterwegs im Wahlkreis	2
Aktuelle Informationen	3
Informationsquellen	3
Diesen Monat im Landtag	4
Sagen Sie uns Ihre Meinung	4
Termine	5

UNTERWEGS IM WAHLKREIS

Neujahrsempfang der CDU-Lauffen



Minister a.D. Wolfgang Reinhart MdL und die stellvertretende Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion Friedlinde Gurr-Hirsch kritisieren Grün-Rot. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

„Familie ist...“

Informations- und Diskussionsveranstaltung mit Friedlinde Gurr-Hirsch und Karl Friedrich Bretz, Geschäftsführer der Diakonie Heilbronn, in Kirchartd-Bockschaft. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

CDU-Bürgerempfang



Mehr als 500 Gäste in der Heilbronner Harmonie. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Besuch im Kindergarten



Friedlinde Gurr-Hirsch lobt das Kartoffelprojekt. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Schulbesuch

Friedlinde Gurr-Hirsch vor Ort in der Grundschule Dürrenzimmern. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Ortsvorsitzendenkonferenz



Für den Wahlkreis von Friedlinde Gurr-Hirsch. Der Landtagsabgeordneten ist es ein besonderes Anliegen, die Stadt- und Gemeindeverbände der CDU im wichtigen Wahljahr 2014 zu unterstützen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

AKTUELLE INFORMATIONEN

Weihnachtsspende der CDU-Landtagsfraktion für nordsyrische Stadt



Der CDU-Fraktionsvorsitzende Peter Hauk MdL, seine Stellvertreterin Friedlinde Gurr-Hirsch MdL und der integrationspolitische Sprecher Dr. Bernhard Lasotta MdL übergaben den Spendenscheck an den Erzbischof Philoxenos Mattias Nayis. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

„Es bleiben viele Fragezeichen“

Prämierung der Wettbewerbsbeiträge im Verfahren RegioWIN. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Antragsberatung im Sozialausschuss

Stellvertretende CDU-Fraktionsvorsitzende Friedlinde Gurr-Hirsch: „Dem Fachkräfteengpass bei den examinierten Altenpflegefachkräften muss entgegengewirkt werden“. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Gedenkfeier des Landtages für die Opfer des Nationalsozialismus

Friedlinde Gurr-Hirsch vertrat die CDU-Landtagsfraktion bei der diesjährigen Gedenkfeier in Fichtenau im Landkreis Schwäbisch Hall. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Antrag der CDU-Landtagsfraktion zum Ernährungsführerschein

Friedlinde Gurr-Hirsch betont, dass die Vermittlung von Ernährungskompetenzen in den Schulen im Land von großer Bedeutung ist und weiter ausgebaut werden muss. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

INFORMATIONSQUELLEN

Möchten Sie aktuell informiert sein?

Dann gibt es drei Möglichkeiten für Sie:

- Bürgerbrief von Friedlinde Gurr-Hirsch monatlich via E-Mail. Anmeldung unter info@gurr-hirsch.de
- Newsletter der CDU Landtagsfraktion. Anmeldung unter <http://fraktion.cdu-bw.de/aktuelles/newsletter.html>
- Videos der CDU können Sie unter <http://www.cdu.tv> anschauen

DIESEN MONAT IM LANDTAG

In der ersten Plenarsitzung des neuen Jahres beschäftigte die Diskussion um das Thema sexuelle Vielfalt im Schulunterricht den Landtag. Hintergrund ist der Entwurf der Landesregierung für einen neuen Bildungsplan, der wegen der Thematisierung verschiedener sexueller Lebensformen in allen Unterrichtsfächern hohe Wellen schlug. Unter anderem haben mittlerweile fast 200.000 Bürgerinnen und Bürger eine Petition des Realschullehrers Gabriel Stängle gegen die grün-rote Bildungsoffensive unterzeichnet. In der Landtagsdebatte kritisierte die CDU, dass sexuelle Vielfalt einseitig und überhöht im Vordergrund steht, während die Integration von Migranten und die Integration behinderter Kinder eher vernachlässigt werden. Darüber hinaus sollen zukünftig im Schulunterricht bestimmte Einstellungen vermittelt werden. Grün-Rot geht es um Anpassung. Ein Bildungsplan darf aber nicht bevormunden.

Die Debatte über die Zukunft des Tourismuslandes Baden-Württemberg verdeutlichte, dass es trotz guter Entwicklungen bei den Gästezahlen im Bereich der Förderung von Kinder- Jugend- und Familientourismus seitens der Landesregierung noch vieles nachzuholen gilt. Auch die Chancen für den Weintourismus werden von Grün-Rot in keiner Weise wahrgenommen. Der Erfolg des Tourismus hängt davon ab, was die Menschen in dieser Branche leisten. Daher müssen die Gastronomen, Hoteliers und Wirte als touristische Leistungsträger gestärkt werden. Sie dürfen nicht durch weitere Vorschriften, wie etwa Änderungen bei den 400-Euro-Jobs, zusätzlich belastet werden.

Unter dem Titel „Wie kommt der Ausbau der Inklusion voran?“ mahnte die CDU-Landtagsfraktion an, die Integration behinderter Schüler nicht weiter zu verschleppen. Kultusminister Stoch hat das Inklusions-Gesetz auf das Schuljahr 2015/16 verschoben. Dadurch steigt die Unsicherheit bei Eltern und Lehrern. Da verlässliche Rahmenbedingungen fehlen, wird es immer schwerer, bei der gemeinsamen Beschulung von Kindern mit und ohne Handicap voranzukommen.

SAGEN SIE UNS IHRE MEINUNG!

Thema: Zukunft der Realschule

Das Ergebnis einer repräsentativen dimap-Umfrage bestätigt, dass die Realschule in Baden-Württemberg ein sehr großes Ansehen hat und unbedingt in ihrem Fortbestand gesichert werden muss. Die Gemeinschaftsschule hingegen liegt in dieser Studie mit ihren Akzeptanzwerten deutlich dahinter. Die Befragten geben der Realschule für die Vermittlung solider Allgemeinbildung, die Vorbereitung aufs Berufsleben sowie gute soziale und berufliche Aufstiegschancen gute Noten. Außerdem loben sie bei der Realschule die große Ausgewogenheit von Praxis und Theorie sowie die Beschäftigung mit individuellen Begabungen.

Wie stehen Sie zur Zukunft der Realschule? Sind Sie ebenfalls der Meinung, dass diese leistungsstarke Schulart unbedingt in ihrem Fortbestand gesichert werden muss?

Friedlinde Gurr-Hirsch freut sich auf Ihre Anregungen und Kommentare.

TERMINE

Barrierefreie Gemeinde

Der CDU-Stadtverband Beilstein und die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch laden ein zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung mit Jutta Pagel-Steidl, der Geschäftsführerin des Landesverbandes für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Baden-Württemberg e.V.

Welche Arten von Barrieren gibt es in den Gemeinden und wer ist davon besonders betroffen? Warum fordert die UN-Behindertenrechtskonvention eine umfassende Barrierefreiheit als eine Voraussetzung für eine inklusive Gesellschaft und welche Regelungen gehen damit einher? Inwiefern ist eine barrierefreie Infrastruktur für die Gemeinden zunehmend ein Standortvorteil? In welchen Bereichen und Aufgabenfeldern können Gemeinden Barrierefreiheit umsetzen? Welche Ziele verfolgt der Wettbewerb „Barrierefreie Gemeinde“ des Landesverbandes für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Baden-Württemberg e.V.

Solche und andere Fragen werden am Montag, den 10. Februar 2014 in der Seniorenwohnanlage Haus Ahorn in Beilstein diskutiert. Ziel ist es, dem Anliegen mobilitätsbehinderter Menschen eine breite Aufmerksamkeit und ein öffentliches Forum zu verschaffen, um zu verdeutlichen, dass Barrierefreiheit in der Gemeinde machbar ist. Über Ihr Kommen und einen lebhaften Austausch freuen sich Jutta Pagel-Steidl, der Vorsitzende der CDU-Beilstein Oliver Kämpf sowie Friedlinde Gurr-Hirsch MdL.

Termin: Montag, 10. Februar 2014

Treffpunkt: 19:30 Uhr

in der Cafeteria in der Seniorenwohnanlage Haus Ahorn in 71717 Beilstein, Ilsfelder Weg 2

Bürgersprechstunden

Friedlinde Gurr-Hirsch bietet ihre nächsten Bürgersprechstunden am Donnerstag, den 13. Februar 2014 von 16:00 bis 17:00 Uhr im Rathaus in Schwaigern, Marktstraße 2, im Sitzungssaal sowie am Freitag, den 28. Februar 2014 von 15:30 bis 16:30 Uhr im Rathaus in Eppingen, 1. OG, Besprechungsraum 107 an. In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter der Telefonnummer 0 71 31 / 70 15 41 oder per E-Mail unter info@gurr-hirsch.de. Unsere regelmäßigen Bürozeiten sind von Mo – Do: 8:00 bis 14:00 Uhr und Fr: 8:00 bis 12:00 Uhr. Auf Ihre Gespräche und Mitarbeit freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

Termin: Donnerstag, 13. Februar 2014

Treffpunkt: 16:00 Uhr

im Rathaus in Schwaigern

Termin: Freitag, 28. Februar 2014
Treffpunkt: 15:30 Uhr
im Rathaus in Eppingen

Politischer Aschermittwoch

Die CDU Baden-Württemberg und Friedlinde Gurr-Hirsch MdL laden ein zum Politischen Aschermittwoch mit dem ehemaligen niedersächsischen Ministerpräsidenten und designierten Spitzenkandidaten der CDU Deutschlands zur Europawahl 2014, David McAllister MdL.

In den vergangenen Jahren hat sich der Politische Aschermittwoch der CDU in Fellbach zum größten politischen Stammtisch des Landes entwickelt. Auch im wichtigen Kommunal- und Europawahljahr 2014 werden mit klaren Worten und deutlichen Positionen die politischen Vorstellungen und Alternativen der CDU deutlich gemacht. Setzen Sie mit uns am 5. März 2014 ein Zeichen der Geschlossenheit unserer Partei und kommen Sie mit ihrer Familie, Ihren Freunden und Bekannten nach Fellbach.

Für die Teilnahme am Aschermittwoch benötigen Sie eine Einlasskarte. Diese können Sie unter www.aschermittwoch-fellbach.de oder telefonisch unter 0711 / 66904-0, bestellen. Die CDU Baden-Württemberg sowie Friedlinde Gurr-Hirsch MdL freuen sich auf ihren Besuch, eine tolle Stimmung und zünftige Reden.

Termin: Mittwoch, 5. März 2014
Treffpunkt: 10:00 Uhr Einlass
in der Alten Kelter in Fellbach